



PFARRGEMEINDERAT ST: MARTIN/ST.JOSEF

An die Mitglieder des Pfarrgemeinderates

8. PROTOKOLL

zur Sitzung des Pfarrgemeinderates am 29.04.2015 um 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Ort:	Sitzungszimmer St. Martin
Zeit:	19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Anwesend:	Hr. Pfarrer Heinz, Fr. Göb, ,Fr. Dr. Aulinger, Hr. Brey, Sr. Biesinger, Hr Czerlau, Fr. Dorsch, Hr. Eckert, Hr. Jaud, Fr. Paul, , Fr. Stefanie Schröder, Fr. Strauch, Hr. Strauch, Hr. Bomhard
Gäste:	.Fr. Johanna Konrad-Brey
Entschuldigt:	Fr. Lea Eckert, Fr. Josefine Schröder, Hr. Scheid,Fr. Dr. Schmölz-Häberlein

TOP	Inhalt	Verantwortl.	Termin
1	Geistliches Wort	Schmölz-Häberlein (Hr. Brey)	
	Begrüßung	Eckert	
2	Layout Pfarrbrief		
	<p>Hr. Eckert präsentiert den neuen farbigen Pfarrbrief mit den Mustern, die zukünftig Verwendung finden werden. Anmerkungen und Veränderungsvorschläge aus dem Gremium zur Gestaltung des Titelblattes (durch Blockgestaltung könnte Hintergrundbild zerstört werden, Schwerpunkt des Bildes muss noch erkennbar sein) und Anregung zur Überschrift von einzelnen Bereichen werden bei der entgültigen Gestaltung berücksichtigt werden.</p> <p>Hr. Pfr. Heinz lobte den neuen Entwurf des Pfarrbriefes als durchgehend sehr gelungen und auch die Farbgestaltung wurde von einem Mitglied als sehr gut bezeichnet.</p> <p>Die Kosten für die Entwicklung lagen bei 500 Euro.</p> <p>Die Kosten für den Druck werden sich nicht erhöhen, da die Seitenzahl von 46 auf 32 reduziert wird.</p> <p>Überlegungen, ob in den Pfarrbrief auch Werbung aufgenommen werden soll, um auf diese Weise den Umfang eventuell wieder vergrößern zu können, werden zu einem späteren Zeitpunkt aufgegriffen werden.</p>		
3	Neues Logo		
	<p>Aufgrund des Beschlusses aus der letzten Sitzung liegen 12 Entwürfe für das neue Logo aus, die von den PGR-Mitgliedern bepunktet werden sollen.</p> <p>Wie bereits in der letzten Sitzung von einigen PGR-Mitgliedern deutlich gemacht worden war, dass sie mit dem bisherigen Weg der Entscheidungsfindung für das neue Logo nicht einverstanden sind (PGR-Gremium nicht ausreichend einbezogen, kein demokratischer Entscheidungsprozess, eher ein Vorgang des „Durchboxens“), so wird dies auch jetzt noch</p>		

we	<p>einmal ins Feld geführt. Außerdem wird Unverständnis darüber geäußert, dass das bisherige Logo der Gemeinde (die beiden Kirchen mit dem geteilten Mantel), das dem Gremium in der aktuellen Sitzung vorliegt, einfach übergangen und nicht mit in die Entscheidung einbezogen wird.</p> <p>Hr. Eckert weist darauf hin, dass einmal gefasste Beschlüsse nicht erneut zur Disposition gestellt werden sollten, und bittet das Gremium, sich die ausgelegten Entwürfe anzusehen und zu bepunkten, was auch geschieht. Schließlich zeigt er dann den von den Mitgliedern favorisierten Entwurf.</p>		
4	<p>Klausurtag/Klausurwochenende</p>		
	<p>Es wird darüber diskutiert, ob es einen Klausurtag oder ein Klausurwochenende geben soll. Da mehrere Referenten, die natürlich Geld kosten werden, eingeladen werden sollen, ist eine definitive Zusage von den PGR-Mitgliedern notwendig, um eine solche Veranstaltung durchzuführen.</p> <p>Abstimmung über Dauer: Freitag/Samstag 9 Stimmen Freitag 4 Stimmen</p> <p>Termin: 26./27. Februar 2016 Tagungsort: Obertrubach (9EZ und 4DZ vorbestellen) Kostenträger: 30 Euro/Mitglied werden von der Pfarrei getragen, Rest vom jeweiligen Mitglied. Termin zur Vorbereitung: 04.05.2015,15:00 bei Fr. Dr. Schmölz-Häberlein, Am Kanal 17</p>	<p>Fr. Dorsch Hr. Eckert Fr. Paul Fr. Schmölz-Häberlein</p>	<p>26./27. Febr. 2016 04.05.2015</p>
5	<p>Verabschiedung von Ehrenamtlichen</p>		
	<p>Bis zum 08. Mai soll geklärt sein, wer am Pfarrfest (17. Mai 2015) verabschiedet werden möchte und welches individuelle Geschenk jeweils überreicht werden wird.</p> <p>Folgende PGR-Mitglieder werden sich darum kümmern!</p> <p>Fr. Paul (Hr. Weiß) Hr. Eckert (Fr. Haderlein, Fr. Lunz, Fr. Entschladen, Fr. Bender, Fr. Leis, Hr. Scheid, Fr. Josefine Schröder, Fr. Lea Eckert) Fr. Göb (zurückgetretene Mitglieder der Kirchenverwaltung) Fr. Lange, Fr. Daißler, Fr. Helmuth Fr. Dr. Aulinger (Fr. Pieler) Fr. Dorsch (Fr. Schilt, Pfarrbrief- und Caritasbriefausträgerinnen). Finanzieller Rahmen für das Geschenk: 20 Euro Sollte kein individuelles Geschenk zu eruieren sein, dann Schecks in the City Herr Pfr. Heinz wird allgemein verabschiedet, Hr. Eckert wird auf die einzelnen Ehrenamtlichen eingehen, deshalb, wenn möglich, ein paar persönliche Daten zu den einzelnen Ehrenamtlichen an Hr. Eckert weiterleiten.</p>	<p>Hr. Pfr. Heinz Hr. Eckert Fr. Paul Hr. Eckert Fr. Göb Fr. Dr. Aulinger Fr. Dorsch</p>	<p>17.05.15</p>
6	<p>Pfarrfest</p>		
	<p>Für das Pfarrfest werden wieder Zelte kostenlos zur Verfügung gestellt.</p> <p>Freitag wird Big Sound Jack spielen, ein Benefizkonzert mit freiem Eintritt.</p> <p>Sonntag Gottesdienst, musikalisch mitgestaltet von Voluntary Trumpet. 14:00 Kindergarten vorführung</p> <p>Erlös aus dem Pfarrfest: 2/3 SA Feste/Feiern, was nicht gebraucht wird, steht der Kirchenrenovierung zur Verfügung 1/3 Kirchenstiftung</p> <p>Senioren und Ministranten verzichten zugunsten der Kirchenrenovierung</p>		

7,	Sonstiges		
	Zufünftig wird, wie allgemein üblich, am Anfang jeder Sitzung über die Genehmigung des Protokolls abgestimmt. Danach wird es erst veröffentlicht.		

Protokoll erstellt am 05.05.2015
Doris Dorsch